

Grundlagen der Integrierten Projektabwicklung mit Mehrparteienverträgen

Referenten: RA Prof. Dr. Heiko Fuchs, Mönchengladbach;
Renè Huppertz, M.Sc., Köln

Datum: Dienstag, 01.10.2024, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Prof. Dr. Heiko Fuchs

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, geschäftsführender Partner in der Kanzlei Kapellmann und Partner Rechtsanwältin mbB mit Büros in Berlin, Brüssel, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Mönchengladbach und München sowie Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Neben der Vertretung in gerichtlichen Verfahren berät Prof. Dr. Fuchs öffentliche und private Auftraggeber, Architekten und Ingenieure sowie ausführende Unternehmen bei der Umsetzung mittlerer und großer nationaler und internationaler Bauprojekte. Schwerpunkte bilden dabei der Gesundheitssektor und dort insbesondere der Krankenhaus- und Laborbau, die Entwicklung von Mixed-Use- und Logistikimmobilien sowie das serielle oder modulare Bauen und Sanieren von Bestandsgebäuden. Er berät zum Einsatz von Building Information Modelling (BIM) sowie zur Integrierten Projektabwicklung (IPA) mit Mehrparteienverträgen. Prof. Dr. Fuchs ist durch zahlreiche Seminare und Veröffentlichungen zum Bauvertrags- und Architektenrecht bekannt. Er kommentiert die Kernvorschriften des Architektenrechts im Leupertz/Preussner/Sienz, BeckOK Bauvertragsrecht, ist Schriftleiter der Neuen Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau) sowie Mitherausgeber des Fuchs/Berger/Seifert, Beck'scher HOAI- und Architektenrechtskommentar. Prof. Dr. Fuchs ist Leiter des Arbeitskreises IV (Architekten- und Ingenieurrecht) des Deutschen Baugerichtstags.



Renè Huppertz, M.Sc.

ist Leiter IPA und Lean sowie Mitglied des Management-Teams der Schiffers Bauconsult. Im Zuge seiner akademischen Laufbahn absolvierte er das Studium des Bauingenieurwesens sowie der Wirtschaftswissenschaften und ergänzte dies um die Promotion zum Dr.-Ing. an der RWTH Aachen. Schon im Studium erkannte er, dass neben den technischen und wirtschaftlichen Herausforderungen sozio-kulturelle Faktoren über den Erfolg oder Misserfolg von Organisationen und Projekten entscheiden. Weshalb er sich bereits früh mit den Themen des Lean Managements, des Einflusses von Vertrauen auf die Teamarbeit sowie der Kundenzufriedenheit im Bauprozess beschäftigte. Sein Wissen und die Erkenntnisse über diese Einflüsse hat er während der Promotion vertieft. Als Consultant in einem Beratungsunternehmen, während einer mehrjährigen Selbstständigkeit und nun in leitender Funktion wendet er sein Wissen im praktischen Umfeld an und entwickelt dieses kontinuierlich fort. Seine persönlichen Erfahrungen und Kenntnisse teilt er in Veröffentlichungen, als Lehrbeauftragter, Dozent und Vortragsredner. Hierbei liegt sein Schwerpunkt auf der Integration des Menschen und der Technologie innerhalb der Planung und Ausführung zur Verbesserung der Bau- und Immobilienwirtschaft.

Teilnehmerkreis

Vertreter öffentlicher und privater Bauherren, Fördergeber, Bau- und Projektleiter des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus, Architekten, Fachingenieure, Projektsteuerer, Bauträger, Rechtsanwälte, Inhouse-Juristen,

Rechnungsprüfer.

Ziel

Als Reaktion auf Kosten- und Terminüberschreitungen sowie Qualitätsdefizite bei großen Bauprojekten, als auch auf Konfrontation statt Kooperation und den daraus resultierenden Frust der Projektbeteiligten auf allen Seiten wird seit einigen Jahren ein neuartiges Vertragsmodell diskutiert und in ersten Pilotprojekten umgesetzt: Die Integrierte Projektabwicklung (IPA) mit Mehrparteienverträgen. Durch einen wesentlich differenzierteren Vergabeprozess und die vertragliche Gestaltung werden dabei Anreize für eine kooperative, transparente, vor allem aber kosten- und terminsichere Verwirklichung von Bauprojekten gesetzt. Durch eine positive Projektkultur gelingt es zudem, alle Beteiligten zu motivieren, ihr Bestes für das Erreichen der Projektziele zu geben, weshalb IPA auch ein Instrument der Personalakquise und -bindung ist. Doch wie funktioniert das genau? Ziel des Seminars ist es, ein Grundverständnis sowohl auf Berater- als auch auf Auftraggeber- sowie Auftragnehmerseite zu schaffen und hierdurch einen erleichterten Einstieg in derartige Projekte zu ermöglichen:

- Schaffung eines Grundlagenverständnisses der Integrierten Projektabwicklung
- Kennenlernen und Diskussion der 8 Charakteristika eines IPA-Projekts
- Intensive Auseinandersetzung mit der Thematik des Mehrparteienvertrags und der Partnerauswahl
- Und damit ein Beitrag für mehr #bauvergnuegen

Themen

Methodisch werden wir die traditionelle Projektstruktur und deren Konfliktursachen näher beleuchten. Im Anschluss gehen wir darauf ein, was sich beim IPA-Einsatz ändern kann. Dieser Teil deckt die folgenden Themen ab:

- Wofür steht IPA?
- IPA-Struktur
- Die Säulen der IPA
- Organisation und ökonomische Besonderheiten
- Vergütungsmodell
- Target Value Design
- u.v.m. wie Last Planner System und BIM

Aus juristischer Sicht werden wir die rechtlichen "Pain Points" unter die Lupe nehmen und uns dann der konkreten Ausgestaltung einer IPA widmen:

- Aufgabenstellung der IPA
- Ziele der Vertragsgestaltung
- Phasenmodell mit Beauftragungsstufen
- Vergütungsmodell mit den praxisrelevanten Varianten
- Haftung

- u.v.m. wie z. B. Versicherungen, Entscheidungsstrukturen, Herausforderungen bei der Vergabe und Partnerauswahl

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2024



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Arina Milijenko, Tel: 0621 - 120 32-23
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% **Frühbucherrabatt**
bei Buchung bis zum 30.06.2024

Grundlagen der Integrierten Projektabwicklung mit Mehrparteienverträgen

Referenten: RA Prof. Dr. Heiko Fuchs, Mönchengladbach;
Renè Huppertz, M.Sc., Köln

Datum: Dienstag, 01.10.2024, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Firmenstempel

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

**Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Ta-
gungs- und Pausengetränke**

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiede-
nen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).